

BEISPIELE FÜR GELEBTE NACHHALTIGKEIT IN NORDERSTEDT

Bezahlbarer Wohnraum wird immer weniger. In dem Forschungsprojekt „Zukunftsstadt“, das vom Forschungsministerium gefördert wurde, hat die Stadtverwaltung von 2019 bis 2023 nach Lösungen gesucht. Dabei ging es darum herauszufinden, ob kleine Wohnungen eine günstige Alternative sind und wie sie genau aussehen könnten. In einem Wettbewerb haben Architekturteams ihre Ideen den Menschen aus Norderstedt gezeigt und mit ihnen zusammen weiterentwickelt. Die Ergebnisse gibt es hier: www.norderstedt.de/zukunftsstadt



WEITERE ANGEBOTE IN NORDERSTEDT:

Sozialpass vom Sozialamt: Vergünstigungen in Volkshochschule, Arriba & Bücherei

Obdachlosenhilfe: z.B. Tagesaufenthaltsstätte beim Herold-Center

Norderstedter Tafel: Lebensmittel für Menschen, die sie dringend benötigen

Schuldnerberatung: Hilfe bei Schulden, z.B. durch Wohlfahrtsverbände

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein: z.B. Beratung zur Altersvorsorge

Hempels: Gebrauchsgüterkaufhaus mit einem kostenlosen Kühlschrank für geteilte Lebensmittel

Repair Café: gemeinsame Reparatur von Alltagsgegenständen

Offene Werkstatt: verschiedene handwerkliche / technische Angebote

WAS KANN ICH DAFÜR TUN, DAS ZIEL ZU ERREICHEN?

- » Kleidung, Möbel, Haushaltswaren, Elektronik u.v.m. an **Hempels** spenden
- » **Alte Handys oder Laptops abgeben** (z.B. bei den Stadtbüchereien oder dem Servicecenter der Stadtwerke)
- » Die **Norderstedter Tafel** unterstützen
- » **Zeit spenden**, z.B. durch ein ehrenamtliches Engagement
- » **Unterstützung anbieten:** z.B. einen obdachlosen Menschen fragen, was er oder sie benötigt
- » **Lebensmittel oder Schulmaterialien für Bedürftige kaufen:** viele Supermärkte und Drogerien machen regelmäßig Aktionen

QUELLEN UND WEITERE INFORMATIONEN:

www.norderstedt.de/sdg

www.norderstedt.de/Soziales-und-Familie/Leben/Sozialbericht/

www.17Ziele.de

www.bmz.de/sdg1

www.bmz.de/de/service/lexikon/armut-14038

www.destatis.de (Suche: Armut)



1 KEINE ARMUT



NACHHALTIGKEITSZIEL 1*

KEINE ARMUT

Armut gibt es überall – auch in Norderstedt. Armut kann viele Gesichter haben: Manche Menschen haben nicht genug Geld für gesundes Essen, eine warme Wohnung oder neue Kleidung. Anderen fehlt es an Zugang zu sauberem Wasser, medizinischer Versorgung und Bildung.

WAS BEDEUTET EXTREME ARMUT & RELATIVE ARMUT?

Extreme Armut bedeutet: Es fehlt an lebensnotwendigen Dingen, wie zum Beispiel Essen, Kleidung, einem sicheren Schlafplatz oder medizinischer Versorgung.

Relative Armut heißt: Die Menschen haben weniger Geld als die meisten anderen in ihrer Gesellschaft. Dadurch können sie bei vielen Dingen nicht so mitmachen wie andere. Zum Beispiel können sie sich im Sommer keinen Eintritt ins Freibad leisten oder keinen Ausflug machen.

WAS IST DAS ZIEL?

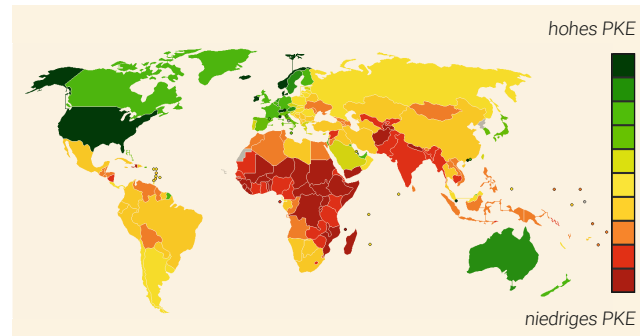
Bis 2030 soll niemand mehr in extremer Armut leben müssen. Auch die Anzahl der Menschen, die nach deutschen Maßstäben arm sind, soll deutlich sinken. Alle Menschen sollen die gleichen Chancen haben – auf Bildung, Gesundheit, Wohnung und Unterstützung in schwierigen Zeiten. Alle sollen die Möglichkeit haben, ein gutes Leben zu führen.

* Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN) dienen als Leitfaden für alle Länder, um eine bessere Zukunft bis 2030 zu erreichen. Dazu haben sich Deutschland und Schleswig-Holstein bekannt.

ARMUT IN ZAHLEN

Weltweit

Extrem arm ist, wer weniger als 2,15 US-Dollar (ca. 1,85 €) pro Tag zur Verfügung hat, um Grundbedürfnisse wie Nahrung, Kleidung und Wohnen zu finanzieren.



Pro-Kopf-Einkommen (PKE) weltweit (2018) als ein Indikator für absolute Armut

Jeder 10. Mensch lebt in extremer Armut. Das sind ca. 800 Mio. Menschen.

Deutschland

Extreme Armut ist in Deutschland selten. Aber es gibt relative Armut. Als armutsgefährdet gilt hier, wer weniger als 60% des mittleren Nettoeinkommens hat. Das waren 2024:
1.378 € für eine alleinlebende Person
2.759 € für zwei Erwachsene mit zwei Kindern



2024 waren 15,5% der Bevölkerung in Deutschland armutsgefährdet. Das sind 13,1 Millionen Menschen.

Norderstedt

Auch in Norderstedt leben Menschen mit sehr wenig Geld. Wie in ganz Deutschland sind besonders Kinder, Frauen, Alleinerziehende, Menschen in Rente und Menschen mit Migrationsgeschichte betroffen. Wie es ihnen geht, zeigt der regelmäßig veröffentlichte Sozialbericht der Stadt.



NORDERSTEDT

Zusammen. Zukunft. Leben.

Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin
Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt
Tel.: +49 (0)40.535 95 333
umwelt@norderstedt.de
www.norderstedt.de/Nachhaltigkeit

Bilderrechte: studio blau sieben |
Höfig Nierzwicki Architekten PartGmbB
Von KREOH - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=80190598>

Druck auf Premium-Recyclingpapier,
FSC-zertifiziert mit Umweltsiegel Blauer Engel

Erschienen im Dezember 2025